

Ressort: Technik

Datenschützerin fordert mehr Investitionen in IT-Sicherheit

Kiel, 03.03.2018, 08:19 Uhr

GDN - Angesichts des Hackerangriffs auf das Datennetz des Bundes fordert die Datenschutzbeauftragte von Schleswig-Holstein, Marit Hansen, mehr Investitionen in den Schutz kritischer IT-Infrastrukturen. "Wie viele Weckrufe brauchen wir noch, bis die Politik umsteuert? Wir müssen in die Entwicklung sicherer Infrastrukturen investieren", sagte Hansen dem "Handelsblatt".

"Wenn selbst die Experten mit viel Fachkunde und Erfahrung in der IT-Sicherheit die Bundesnetze zurzeit nicht vor Angriffen schützen können, zeigt dies, wie brüchig das Fundament für die Informationsgesellschaft und unser vernetztes Leben ist." Risiken sieht Hansen etwa für digitale Zukunftstechnologien. "Wie sollen denn Connected Cars den Autoverkehr verlässlich meistern, wie können die Smart Homes abgesichert werden, was ist mit den sensiblen Anwendungen der Telemedizin, wenn unsere IT-Systeme so leicht angreifbar sind?", fragte die Datenschützerin. Datenschutz und Sicherheit müssten daher von Anfang an eingebaut werden. "Hintertüren darf es nicht geben, blindes Vertrauen reicht nicht." Stattdessen muss aus Sicht Hansens die Komplexität der Systeme reduziert werden. "Überflüssige Funktionalität hat in sicherheitsrelevanten Komponenten nichts zu suchen, weil sonst Angriffsflächen entstehen", sagte die Expertin. Für die Sicherheitsüberprüfung der Systeme müsse die Offenlegung von Software und von Hardware zur Pflicht werden. "Überprüfungen müssen wirklich stattfinden, nicht nur theoretisch möglich sein", betonte sie. "Diese Verbesserungen", so Hansen, "brauchen wir nicht nur im Hochsicherheitsbereich, sondern auch in den IT-Produkten für Privatnutzer."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-102860/datenschuetzerin-fordert-mehr-investitionen-in-it-sicherheit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619